

Nutzung des WLAN-Netzes der Schule und des Online-Zugangs zum persönlichen Nutzerprofil des Schulnetzwerkes

1. WLAN-Netz

a. Anmeldung

Der Anmeldevorgang beginnt mit der Wahl des WLAN-Netzwerks (SSID: **Schüler- P-Geräte**). Danach muss einmalig der WLAN-Schlüssel im Gerät eingegeben werden. Zur Nutzung des WLAN-Zugangs ist dann eine individuelle Anmeldung mit Benutzernamen und Passwort (gleiche Zugangsdaten wie bei der Nutzung in der Schule) erforderlich.

b. Nutzungsbedingungen

Es dürfen sich nur Nutzer anmelden die einen Anmeldenamen und ein Passwort im Schülernetz haben. Zur Nutzung sind nur Personen berechtigt, die unserer Schule angehören. Eine Weitergabe der Zugangsdaten ist nicht gestattet!

Das Passwort muss vertraulich behandelt werden. Das Arbeiten unter einem fremden Passwort ist verboten. Wer vermutet, dass sein Passwort anderen Personen bekannt geworden ist, ist verpflichtet, das Passwort zu ändern.

Nach Beendigung der Nutzung haben sich die Schülerin oder der Schüler am PC bzw. beim benutzten Dienst abzumelden. Für Handlungen im Rahmen der schulischen Internetnutzung sind die jeweiligen Schülerinnen und Schüler verantwortlich. Sie haben das Internet verantwortungsbewusst zu nutzen. Sie dürfen bei der Nutzung der EDV-Einrichtung und des Internets nicht gegen gesetzliche Vorschriften verstoßen.

Die Nutzungsordnung für die Computerarbeitsplätze und der IT-Technik des Gymnasiums „Bertolt Brecht“ Bad Freienwalde ist einzuhalten.

2. Online-Zugang

a. Anmeldung

Der Anmeldevorgang am Nutzerprofil der Schule ähnelt dem Anmeldevorgang an den Schulcomputern. Zunächst muss in einem Browser die folgende Website geöffnet werden.

<https://pydio.mol-frw-gym.logoip.de>

Die Anmeldung am persönlichen Profil erfolgt dann mit den in der Schule benutzten Zugangsdaten für Benutzer und Kennwort.

a. Nutzung

Das verfügbare Speicherkontingent ist auf 210 MB pro Schülerprofil begrenzt. Sollte ein Nutzer unberechtigt größere Datenmengen in seinem Arbeitsbereich ablegen, ist die Schule berechtigt, diese Daten zu löschen. Unnötiges Datenaufkommen durch Laden und Versenden großer Dateien (etwa Filme) ist zu vermeiden.



02.09.2017
gez. D. Anemüller
PONK Gymnasium Bertolt Brecht Bad Freienwalde



Schulleiterin